

6. Mitgliederversammlung OdAS-SH

08.04.2015, AH & PH La Résidence, Schaffhausen



Protokoll

1.	Begrüssung / Mitteilungen Präsident Olaf Rühlemann begrüsst die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Versammlung und entschuldigt Nicole Chiozza, Stephan Hölzle und Jacqueline Kübler vom Vorstand. Er stellt fest, dass die Einladung mit den Unterlagen rechtzeitig verschickt wurde, und da keine Anträge an den Vorstand eingereicht wurden, kann die Versammlung gemäss Traktandenliste abgewickelt werden.
2.	Appell und Wahl der Stimmzähler Anwesend sind 16 Stimmberechtigte, das absolute Mehr beträgt somit 9 Stimmen. Sabine Hochuli wird als Stimmzählerin vorgeschlagen und bestätigt.
3.	Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.4.2014 wurde mit der Einladung verschickt. Nach dem Hinweis von S. Hochuli, dass gem. Pkt. 8.2 nicht sie, sondern die Kinderkrippe Forsthaus beim Pilotprojekt mitgemacht hat, wird das Protokoll genehmigt.
4.	Jahresberichte
4.1	Der Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls mit der Einladung verschickt. O. Rühlemann führt die wesentlichen Punkte aus und erläutert, wie es zum geplanten Wechsel des ÜK-Kursortes ab 1.8.2015 gekommen ist. Rückfragen drängen sich keine auf, der Jahresbericht wird in der Folge einstimmig genehmigt.
4.2	Jahresbericht der Geschäftsstelle M. Schlatter knüpft am Jahresbericht des Präsidenten an und zeigt sich überzeugt, dass sich die Organisation der ÜK-Kurse für die OdAS-SH und die Geschäftsstelle vereinfachen werde. Der Schulraum-Wechsel der ÜK-Kurse per Februar 2015 vom Rheinschulhaus ins Breitenau-Areal P3 ging problemlos von statten. Ärgerlich waren die Kursverschiebungen aufgrund der Dozenten-ausfälle.
4.3	Jahresbericht der ÜK-Kommission In Abwesenheit von Nicole Chiozza, bedankt sich O. Rühlemann an dieser Stelle für deren grosses Engagement und die gute Qualität im Kurswesen. Aufgrund der Neuorganisation der ÜK-Kurse wird Stephan Hölzle Einsitz in die Kurkommission Zürich nehmen können.
5.	Rechnung 2014 Olaf Rühlemann führt die Aufteilung der vorliegenden Rechnung (Verein/ÜK) aus und erläutert die Positionen. Seitens OdAS können erneut Rückstellungen im Rahmen von Fr. 16'000.— für Projekte gemacht werden, diese sollen für die Lehrstellenförderung verwendet werden. Bericht der Revisionsstelle Aufgrund der Abwesenheit von Revisorin Gabriela Wichmann (der Revisionsbericht ist auf dem E-Mail Weg hängen geblieben), kann weder die Rechnung abgenommen noch der Vorstand entlastet werden. -> Die Versammlung beschliesst, den Revisionsbericht sobald wie möglich an die Mitglieder zu verschicken. Ohne Intervention der Mitglieder innert 4 Wochen, gilt die Rechnung als genehmigt.
6.	Auflösung Vermögen ÜK's, Budget und Festlegung der Mitgliederbeiträge Dem Antrag des Vorstandes zur Auflösung des ÜK-Vermögens wird einstimmig Folge geleistet, der Mitgliederbeitrag in der Höhe von Fr. 100.— pro/Jahr gutgeheissen und damit das Budget 2015 genehmigt.

<p>7.</p> <p>7.1</p> <p>7.2</p> <p>7.3</p>	<p>Wahl des Vorstandes, des Präsidiums und der Revisoren Einleitend kann Olaf Rühlemann vermelden, dass sich alle Mitglieder des Vorstandes erneut zur Wiederwahl stellen.</p> <p>Wahl des Präsidium Rahel Giger, Vizepräsidentin, bedankt sich bei Olaf Rühlemann für die kompetente Führung des Vereins und führt die Wahl des Präsidiums durch, was einstimmig und mit Akklamation erfolgt.</p> <p>Wahl des Vorstandes Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen und die unkomplizierte Zusammenarbeit im Vorstand. Die Wahl der bisherigen Mitglieder erfolgt gemeinsam, ebenfalls einstimmig und mit Applaus.</p> <p>Wahl der Revisoren Ebenso werden Gabriela Wichmann und Sandra Styner (beide in Abwesenheit) für ein weiteres Jahr einstimmig bestätigt.</p>
<p>8.</p>	<p>Projekte: Sephir Skillport Projektleiter Marco Frattini zeigt sich erfreut über den erfolgreichen Verlauf des Projektes. Alle Versuchsbetriebe (inkl. Lehrmeister, Berufsbildner und Lernende) haben sich durchwegs positiv geäußert. Der Vorstand hat daher beschlossen, die Rückstellungen für den flächendeckenden Einsatz des EDV-Programmes für alle Betriebe und Lernenden vorzusehen und für die ersten drei Jahre auch zu finanzieren. Die Einführung erfolgt über Zentralschweizer OdA Soziales (ZODAS) und ist daher äusserst kostengünstig (Lizenz: Fr. 50.--/Jahr/Lehrling, auch für die Folgejahre).</p> <p>Die Diskussion und Fragen ergeben folgende Resultate/Antworten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung obligatorisch für alle Lernenden im 1. Lehrjahr ab 1.8.2015 - Die Pilotbetriebe können die bereits erfassten Lehrlinge weiterführen - Weitere, schon „laufende“ Lernende können auf Wunsch ebenfalls integriert werden - Die Schulung der Berufsbildner soll in einem ersten Schritt erfolgen (Juni/Juli 2015) - Die Schulung der Lehrlinge erfolgt dann ab 1.8.2015 - Die Kurse und Termine werden noch im April bekannt gegeben - Marco Frattini ist und bleibt weiterhin Ansprechpartner im Projekt und bei offenen Fragen. <p>Die Umsetzung des Projektes erfährt von allen Anwesenden zustimmende Anerkennung.</p>
<p>9.</p> <p>9.1</p> <p>9.2</p> <p>9.3</p> <p>a)</p> <p>b)</p>	<p>Verschiedenes</p> <p>Jahresprogramm -> siehe Internet. Die Einladung für den Berufsbildnertagung (voraussichtlich erst im Herbst) folgt, sobald bekannt.</p> <p>Vorstellung Kurzfilm Der WerbeClip für FaBe's Kinder, Behinderte und Betagte wird vorgeführt. Die CD kann für Berufsinformationen etc. unkompliziert bei Marco Frattini bezogen werden.</p> <p>Verschiedenes</p> <p>Helen Baumann informiert dahin, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - die SRK-Stelle SH unter neuer Tel. Nr. 052 630 20 30 erreichbar ist - ab Juni ein Kurs „Nothilfe bei Säuglingen und Kleinkindern“ durchgeführt wird - zudem ein Kurs für Notfälle in Altersheimen angeboten wird und - das Sekretariat Auskunft erteilt über die Anerkennungs-Verfahren und die Gleichwertigkeitsprüfung von Titeln im Gesundheitswesen aus dem Ausland. <p>Abschliessend wird Neumitglied „Kita Pumpenhaus“ willkommen geheissen und die anwesenden Mitglieder stellen sich kurz vor.</p> <p>Im Anschluss: Apéro mit geselligem Austausch.</p>
	<p>Neuhausen, 11. April 2015 / Matthias Schlatter</p>